ZfIR 2025, 224

Im März anhängig gewordene Revisionsverfahren vor dem Bundesfinanzhof

Einkommensteuer

Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

EGV 883/22004 Art. 68 Abs. 1 Buchst. a; EStG § 62 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 Buchst. b, § 32 Abs. 1 Nr. 1, § 21

Wird lediglich durch die Erzielung von Einnahmen aus der Vermietung privaten Wohnraums eine „Beschäftigung oder selbständige Erwerbstätigkeit“ i. S. d. Art. 68 Abs. 1 Buchst. a der VO № 883/2004 ausgeübt? Stellen Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung eines unbeschränkt steuerpflichtigen Kindergeldberechtigten im unionsrechtlichen Sinne solche aus einer selbständigen Beschäftigung dar und müssen somit keine Unterschiedsbeträge für Kinder gewährt werden, die in anderen Mitgliedstaaten wohnen? – Revision des Steuerpflichtigen

BFH: **III R 7/23**

Vorinstanz: FG Neustadt a. d. Weinstraße v. 10. 2. 2022 – 6 K 1428/21

Bewertung

Verfassungsmäßigkeit

BewG § 218; GG Art. 3 Abs. 1, Art. 105 Abs. 2 Satz 1, Art. 106 Abs. 6 Satz 1

Sind die Regelungen zur Bewertung des Grundbesitzes für die Grundsteuer ab 1. 1. 2022 (§§ 218 ff. BewG i. d. F. v. 26. 11. 2019) verfassungsgemäß? – Revision des Steuerpflichtigen

BFH: **II R 25/24**

Vorinstanz: FG Köln v. 19. 9. 2024 – 4 K 2189/23

Gemeiner Wert

BewG § 219 Abs. 2 Nr. 2, Abs. 3, § 249 Abs. 1, § 250 Abs. 2, § 252, § 218; GG Art. 3 Abs. 1

Grundsteuerwertbescheid: Nachweis des niedrigeren gemeinen Werts bei Bewertung nach dem Ertragswertverfahren? – Revision des Steuerpflichtigen

BFH: **II R 31/24**

Vorinstanz: FG Leipzig v. 1. 10. 2024 – 2 K 737/23

(c) 2026 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG